



Bürgerstiftung Fichtenberg

Gemeinnützige kommunale Stiftung des bürgerlichen Rechts



Vortragsreihe 2024

Im Rahmen der Vortragsreihe 2024 dürfen wir noch auf nachfolgende Veranstaltung bzw. Vortrag hinweisen:

Samstag, 26.10.2024 – 19.00 Uhr

Stiftungsfest

mit Vergabe Stiftungspreis und Würdigung Blumenpaten

Gemeindehalle Fichtenberg
Montag, 18.11.2024 – 18.00 Uhr –

Thema: „Erinnerungen an alte Bräuche zu Advent und Weihnachten“

Referent: Manfred Reich vom Kreisseniorerrat
Musiksaal der Grund- und Werkrealschule

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann dies entscheidend für schnelle Hilfe sein!

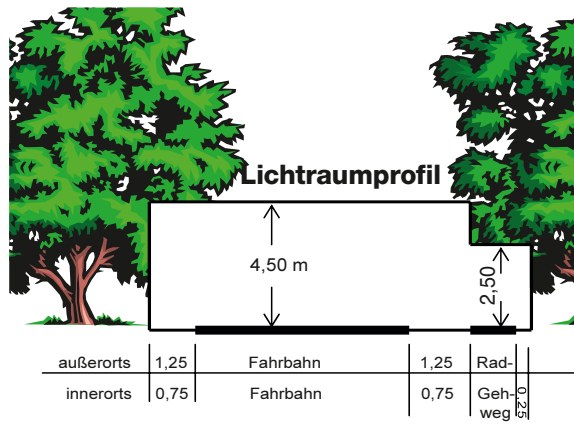
VORANZEIGE KIRCHWEIHMARKT

Am Montag, 21. Oktober 2024, findet der Kirchweihmarkt auf dem Marktplatz statt.

Bäume, Sträucher und Hecken an öffentlichen Straßen sind rechtzeitig zurückzuschneiden, damit das Lichtraumprofil der öffentlichen Verkehrsfläche nicht beeinträchtigt wird.

Bäume, Sträucher und Hecken entlang von Straßen verschönern das Landschafts- und Ortsbild. Sie können aber auch die Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs beeinträchtigen, wenn sie nicht regelmäßig ausgeästet und auf das erforderliche Maß zurückgeschnitten werden.

Aus der nachstehenden Skizze können Sie die vorgeschriebenen Abstandsregelungen von Ästen und Hecken entnehmen.



Notruf 110

Gemeindeverwaltung (Zentrale) 0 79 71/95 55-0
(Fax) 0 79 71/95 55-50
Notfallnummer Gemeindehandy 01 78 /6 67 13 71
Bauhof (dienstlich) 0 79 71/95 55-18
01 73/4 04 11 90
Kläranlage (Abwasserentsorgung) 0 79 77/91 03 24
außerhalb der Dienstzeiten 01 71/6 45 02 18
01 71/6 54 15 96
Notfalldienst Gas:
EnBW Ostwürttemberg ODR 0 79 61/93 36 14 02

Polizeiposten Gaildorf 0 79 71/95 09-0
Polizeirevier SHA 07 91/400-0
Notdienst Strom:
Netze BW 0800/3 62 94 77

Feuerwehrgerätehaus Fichtenberg
(nicht immer besetzt) 0 79 71/95 55-21

Feuerwehr u. DRK-Rettungsleitstelle 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall 07 91/75 30
Klinikum Crailsheim 0 79 51/49 00
Giftnotrufzentrale 0761/19 240
Telefonseelsorge 08 00/1 11 01 11
Vodafone-Störungsstellen 02 21/46 61 91 00
08 00/44 40 64 52 55

Amtliche Bekanntmachungen

BEKANNTMACHUNG zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 17.10.2024, um 19.00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses in Fichtenberg

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Grund- und Werkrealschule Fichtenberg
hier: Bericht des Schulleiters Rektor Andreas Haller
3. Freiwillige Feuerwehr Fichtenberg
hier: Bericht des Feuerwehrkommandanten Michael Dix
4. Vereinsbesprechung vom 12.09.2024
hier: Information mit Beschlüssen
5. Kindergarten Fichtenberg
hier: Bericht aus der Kindergartenausschusssitzung vom 1.10.2024
6. Beschluss über Ausschreibung und Vergabe des neuen Stromlieferungsvertrags ab 1.1.2025
7. Teilfortschreibung Windenergie des Regionalplans Heilbronn-Franken 2020 im Zuge der Regionalen Planungsoffensive Erneuerbare Energien (Teilfortschreibung Windenergie II)
hier: formelle Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange
8. Bausachen
 - 8.a. Bauantrag für Nutzungsänderung Doppelgarage in Wohnraum (2-Zimmer-Wohnung), Fr.-Reinhardt-Straße 12, Flst.-Nr. 751/3
 - 8.b. Bauantrag zum Einbau Dachgaube, Umbau Dachgeschoss und Außentreppe, Hirtengärten 3, Flst.-Nr. 540/3
 - 8.c. Bauvoranfrage für Nutzungsänderung Einbau eines Ladengeschäftes im EG sowie Einbau von zwei Wohnungen im OG+DG im besteh. Wohngebäude
9. Annahme von Spenden
10. Bekanntgabe und Sonstiges
11. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
12. Gemeinderatsfragestunde

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme an der öffentlichen Sitzung herzlich eingeladen.

Ralf Glenk
Bürgermeister

Neue Mitarbeiterin im Rathaus Fichtenberg



Mein Name ist

Sarah Ganesch

und ich möchte mich vorstellen:

Ich bin 25 Jahre jung und komme aus Gschwend. Seit Anfang Oktober bin ich die neue stellvertretende Hauptamtsleiterin. Über die neuen Aufgaben der Gemeindeverwaltung in Fichtenberg freue ich mich sehr.

Genauso auf eine gute Zusammenarbeit.

Mein Name ist

Kristin Knödler

und ich bin seit Anfang Oktober für den Bereich Bau- und Ordnungsamt zuständig. Ich freue mich auf die neuen Aufgaben und eine gute Zusammenarbeit.



Der Gelbe Sack

Gelber-Sack-Abfuhr

Nächste Abholung:
Mittwoch, 30. Oktober 2024

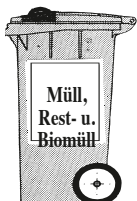


1-cbm-Container

Rest- und Biomüll
1,1-cbm-Container,

60-l-, 120-l- und 240-l-Mülleimer

Nächste Abholung:
Freitag, 11. Oktober 2024



Müll,
Rest- u.
Biomüll



Papier-
tonne

Papiertonnenabfuhr
Nächste Abholung:
Donnerstag, 24. Oktober 2024



**Halten Sie die
Containerstandorte
sauber!**

Containerstandorte sind keine Müllplätze!



*Herzlichen Glückwunsch zur
Goldenen Hochzeit*

(50. Ehejubiläum)

Am 11. Oktober 2024 feiert das Ehepaar

Monika und Peter Lambrecht

in Fichtenberg, Lindenstraße 43

das besondere Fest der Goldenen Hochzeit.

*Die Gemeinde beglückwünscht auf diesem Weg
das Jubelpaar zu diesem besonderen Ehejubiläum
auf das Herzlichste.*

*Mögen dem Jubelpaar noch viele Jahre die Zweisamkeit
erhalten bleiben sowie Gesundheit und Gottes Segen
ihr Begleiter sein.*

Der Kocherbote

Amtsblatt & General-Anzeiger für den Oberamtsbezirk & die Stadt Gaildorf

* 1924 *

Freitag, den 10. Oktober

Aus Stadt und Bezirk.

Gaildorf-Mittelrot, 10. Okt. Am gestrigen Donnerstag haben wir unter allgemeiner Teilnahme eine Mitbürger zu Grabe geleitet, der im besten Alter von 43 Jahren von einer zahlreichen Familie hinweg einen unglückseligen Unfall zum Opfer fiel. Er kam am letzten Sonntag mit dem Fahrrad bei Einbruch der Dunkelheit die Schanz herunter, während 2 andere Radfahrer in entgegengesetzter Richtung ihm entgegenkamen. Von diesen hatte der rechtsfahrende nur Licht, wodurch Bader geblendet wurde und den anderen streifte und stürzte. Beim Sturz erlitt Bader einen doppelten Schädelbruch, der seinen alsbaldigen Tod herbeiführte.



Samstag, den 11. Oktober

Gaildorf

Amtsversammlung

Am Samstag, den 25. Okt. d. J.

von vormittags 8 1/2 Uhr an

findet im **Rathaus** in **Gaildorf** eine Amtsversammlung statt. Hiezu werden die Abgeordneten der Gemeinden des Bezirks nach Art. 29 der Bez.-O. berufen.

Zur Teilnahme an den Verhandlungen mit beratender Stimme sind die in Art. 31 Abs. 3 Ziff. 2 und 4 der Bez.-O. genannten Personen berechtigt.

Tagesordnung:

Bewilligung eines einmaligen amtskörperschaftlichen Baubeitrags an die Teilgemeinde Fichtenberg zur satzungsmäßigen Verbesserung der Diebachstraße auf dieser Markung unter gleichzeitiger Anerkennung dieser Straßenstrecke als Gemeindestraße.

Gaildorf, den 10. Oktober 1924.

Der Vorsitzende:

M a j e r Oberamtmann A.-B.



Mittelrot, den 11. Okt. 1924.

D a n k s a g u n g

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme, die wir bei dem schweren Verlust unseres lieben, unvergeßlichen Gatten und Vaters

K a r l B a d e r

erfahren durften, insbesondere für die trostreichen Worte des Herrn Pfarrers, den erhebenden Gesang des Gesangsvereins und der Schüler, die ehrenden Nachrufe des Gesangsvereins, Kriegervereins und der Teilgemeinde, wie auch für die vielen Kranz- und Blumenspenden und die zahlreiche Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte, sagen auf diesem Wege herzlichen Dank

Rösle Bader mit ihren Kindern.



**Kreisstraße ab 14.10. gesperrt:
Straßenbauarbeiten an der K 2583 zwischen Ammertweiler und Gögelhof (Mainhardt)**

Der Landkreis Schwäbisch Hall saniert die Kreisstraße 2583 zwischen Ammertweiler und Gögelhof bei Mainhardt. Die Bauarbeiten starten am Montag, den 14. Oktober 2024. Ab diesem Zeitpunkt ist die Durchfahrt bis voraussichtlich Mitte 2025 gesperrt. Die erforderliche Umleitungsstrecke ist ausgeschildert.

Aufgrund von Beschädigungen und Mängel werden ab Montag, 14.10.2024, Straßenbauarbeiten an der K 2583 durchgeführt. Die Kreisstraße ist während der Bauarbeiten für den Durchgangsverkehr gesperrt. Eine Umleitungsstrecke ist ausgeschildert.

Die Breite der Fahrbahn wird auf bis zu 5,50 Metern erweitert. Die bestehende Fahrbahn wird ausgebaut und durch einen neuen Fahrbahnaufbau mit der erforderlichen Breite sowie Entwässerungseinrichtung neu hergestellt.

Die Gemeinde Mainhardt baut in diesem Zuge auf einer Länge von circa 140 m einen Gehweg zwischen dem Ortsausgang Ammertweiler und dem Abzweig zum Friedhof.

Die Straße wird voraussichtlich ab Mitte Juli 2025 wieder für den Durchgangsverkehr freigegeben.

Die Arbeiten werden von der Fa. Gebrüder Eichele GmbH aus Untergörlingen durchgeführt.

Die Umleitungsstrecke führt über die L 1060 und Neuhütten zum Gögelhof und umgekehrt.

Der Landkreis bittet die Verkehrsteilnehmer, die erforderliche Einschränkung einzuplanen und bedankt sich bei allen betroffenen Verkehrsteilnehmern für das Verständnis.



„Qualitätsoffensive Naturparke“: Der Schwäbisch-Fränkische Wald erneut als „Qualitäts-Naturpark“ zertifiziert

Der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald wurde im Rahmen der Tagung des Verbandes Deutscher Naturparke (VDN) für seine hervorragende Arbeit ausgezeichnet. Die Auszeichnung nahm VDN-Präsident Friedel Heuwinkel am Tagungsort Staufen im Breisgau im Naturpark Südschwarzwald vor. Der Schwäbisch-Fränkische Wald war dabei einer von 19 Naturparks, die geehrt wurden. Geschäftsführer Karl-Dieter Diemer und seine Stellvertreterin Jasmin Kotrba nahmen die Urkunde mit großer Freude entgegen.

Der Vorsitzende des Naturparks, der Murrhardter Bürgermeister Armin Mößner freut sich, dass der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald erneut erfolgreich das Zertifizierungsverfahren durchlaufen hat und die Arbeit durch die Auszeichnung als Qualitäts-Naturpark Anerkennung findet. „Wir reihen uns damit in die Familie der zertifizierten Parke ein und machen die qualitätvolle Arbeit unseres Naturparks nach außen sichtbar“, so Mößner.

Geschäftsführer Diemer betonte: „Die erneute Auszeichnung bestätigt unser Engagement für den Schutz der Kulturlandschaft und die nachhaltige Entwicklung der Region. Mit dem VDN-Programm „Qualitätsoffensive Naturparke“ können wir unsere Arbeit durch speziell geschulte Qualität-Scouts auch von außen evaluieren lassen und im Austausch wertvolle Hinweise für unsere Arbeit vor Ort gewinnen. Jasmin Kotrba ergänzte: „Die Rezertifizierung ist ein großer Erfolg für unser gesamtes Team und unterstreicht unsere Rolle als attraktives Natur- und Erholungsziel.“

Insgesamt tragen jetzt 94 der 104 Naturparke in Deutschland das Siegel „Qualitäts-Naturpark“, fünf Naturparke sind bisher als „Partner Qualitätsoffensive Naturparke“ ausgezeichnet worden.

Die „Qualitätsoffensive Naturparke“ wurde vom VDN e. V. mit Unterstützung des Bundesamtes für Naturschutz mit Mitteln des Bundesumweltministeriums entwickelt. Im Jahr 2006 fanden die ersten Evaluierungen statt. Die „Qualitätsoffensive Naturparke“ wurde vom VDN e. V. mit Unterstützung des Bundesumweltministeriums entwickelt und ist seit 2006 für die Entwicklung der 104 Naturparke auf 28 Prozent der Fläche Deutschlands ein zentrales Instrument für die ständige Weiterentwicklung der Arbeit und Angebote der Naturparke sowie für eine bessere Anerkennung ihrer Arbeit in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik. „Mit der Qualitätsoffensive haben wir eine anerkannte und funktionierende Methode geschaffen, die es den Naturparks ermöglicht, ihre Arbeit und Angebote in den Bereichen Naturschutz, nachhaltiger Tourismus, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Regionalentwicklung messbar bewerten und kontinuierlich verbessern zu können“, erklärt VDN-Präsident Friedel Heuwinkel.

Seit seiner ersten Zertifizierung im Jahr 2007 hat der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald konsequent an der Erfüllung der Qualitätskriterien gearbeitet. Mit erfolgreichen Rezertifizierungen in den Jahren 2013, 2019 und nun 2024 zeigt der Naturpark sein anhaltendes Engagement für Naturschutz, Regionalentwicklung, Umweltbildung und nachhaltigen Tourismus.

Die regelmäßigen Evaluierungen im Rahmen der Qualitätsoffensive sichern die hohen Standards der Naturparke und tragen zu einer besseren Anerkennung ihrer Arbeit in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik bei.

Über die „Qualitätsoffensive Naturparke“

Der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald beantwortete mehr als 100 Fragen zu seiner Arbeit im Bereich „Management und Organisation“ sowie in den vier Handlungsfeldern „Naturschutz und Landschaftspflege“, „Erholung und nachhaltiger Tourismus“, „Bildung für nachhaltige Entwicklung und Umweltbildung“ sowie „Nachhaltige Regionalentwicklung“. Im Anschluss wurde er von einem sogenannten „Qualitäts-Scout“ bereit, evaluiert und beraten.

Um die Auszeichnung „Qualitäts-Naturpark“ zu erhalten, muss ein Naturpark 300 von 500 möglichen Punkten erreichen. Wird diese Punktzahl nicht erreicht, ist der Naturpark ein „Partner der Qualitätsoffensive Naturparke“. Die Auszeichnung ist i. d. R. für fünf Jahre gültig. Danach müssen sich die Naturparke erneut in dem Evaluationsverfahren qualifizieren.

In 2021 ist die „Qualitätsoffensive Naturparke“ mit einem überarbeiteten Kriterienkatalog in ihre vierte Phase gestartet. Der aktuelle Kriterienkatalog behält ausnahmsweise für zwei weitere Jahre, also bis einschließlich 2027, seine Gültigkeit. Die fünfte Phase beginnt damit im Jahr 2028 und läuft wieder für fünf Jahre bis 2032.

Weitere Informationen zum Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald finden Sie auf www.naturpark-sfw.de -> hier finden Sie weitere Informationen zur „Qualitätsoffensive Naturparke“, zu den Qualitätskriterien und zum Verfahren sowie Informationen zu den bereits ausgezeichneten Naturparken.

<https://www.naturparke.de/aufgaben-ziele/management/qualitaetsoffensive-naturparke.html> -> hier finden Sie weitere Informationen zu den Naturparken in Deutschland. www.naturparke.de

Über den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald ist Teil der Nationalen Naturlandschaften (NNL). In diesem Bündnis bewahren die deutschen Nationalparke, Naturparke, Biosphärenreservate und Wildnisgebiete gemeinsam mit den Menschen auf rund einem Drittel der Fläche Deutschlands faszinierende Natur, vermitteln Freude beim Erleben der Natur und gestalten die Zukunft mit Zuversicht nachhaltig. www.nationale-naturlandschaften.de

Über den VDN e. V.

Der Verband Deutscher Naturparke e. V. ist seit 1963 der Dachverband der aktuell 104 deutschen Naturparke. Er ist zusammen mit dem Verband Nationale Naturlandschaften e. V. Träger der Dachmarke „Nationale Naturlandschaften“. Die Nationalen Naturlandschaften (NNL) bewahren als Bündnis der deutschen Nationalparke (16), Naturparke (104), Biosphärenreservate (18) und Wildnisgebiete (3) auf rund einem Drittel der Fläche Deutschlands gemeinsam mit allen Menschen faszinierende Natur, vermitteln Freude beim Erleben der Natur und gestalten die Zukunft mit Zuversicht nachhaltig.

<https://nationale-naturlandschaften.de>



© Naturpark SFW

Die Mosterei Wurst ist fünfter Naturpark-Partner!

Die Mosterei Wurst der Familie Wurst aus Murrhardt-Köchersberg wurde als fünfter Naturpark-Partner ausgezeichnet. Diese Auszeichnung würdigt das langjährige, vorbildliche Engagement des Familienbetriebes für Nachhaltigkeit und Regionalität. Der Naturpark, der bereits zum dritten Mal zum Qualitätsnaturpark ausgezeichnet wurde, bildete mit seinem Murrhardter Markt mit einer Vielzahl an Direkt- und Regionalanbietern bei herrlichem Wetter den passenden Rahmen.

Seit über 40 Jahren betreibt die Familie Wurst ihre biozertifizierte Mosterei und hat sich auf die Lohnvermostung von Obst ihrer Kunden spezialisiert. Bernd Wurst erläutert die Philosophie des Unternehmens: „Für uns ist das Obst und die dafür aufgewendete Zeit des Kunden sehr kostbar. Deshalb möchten wir für ihn die bestmögliche Saftqualität erzeugen.“ Durch die Verarbeitung unter anderem von Äpfeln, Birnen oder Quitten trägt die Mosterei Wurst zudem aktiv für den Erhalt von Streuobstwiesen bei.

Die Auszeichnung zum Naturpark-Partner macht das vorbildhafte, nachhaltige Wirtschaften des Betriebs öffentlich sichtbar. Im Zentrum der Kooperation mit dem Naturpark stehen der verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen und die Stärkung regionaler Wertschöpfungsketten. Gemeinsam setzen sich alle Partner für die nachhaltige Entwicklung der Region und eine beiderseitige Kommunikation nach außen ein.

Mit den Worten: „Wir sind stolz einen Naturpark-Partner aus Murrhardt gewonnen zu haben, der mit seiner Lohnmosterei einen wichtigen Beitrag für die Streuobstbesitzer leistet“ überreichte Armin Mößner, Bürgermeister von Murrhardt und Naturparkvorsitzender sowie Karl-Dieter Diemer, Geschäftsführer des Naturparks, die Plakette und die Urkunde der Naturpark-Partner-Auszeichnung.

Nach der Auszeichnung hatten die vielen Besucher bei schönstem Herbstwetter die Möglichkeit sich an den zahlreichen Naturparkmarktständen von der regionalen Vielfalt zu überzeugen, Einkäufe zu tätigen und köstliche Spezialitäten zu genießen. Zudem waren unter anderem auch der Naturpark und die Naturparkführer/Innen mit eigenen Ständen vertreten, an denen sich die Besucher informieren konnten. Der Murrhardter Naturparkmarkt zur Erntedankzeit ist traditionell der letzte seiner Art in dieser Saison, doch die Planung für 2025 hat bereits begonnen.



Von links nach rechts:

Karl-Dieter Diemer, Armin Mößner, Bernd Wurst

Fotonachweis: Naturparkarchiv

Humusaufbau in der Landwirtschaft – Ein neues Projekt des Naturparks

Broschüre und Veranstaltungsreihe

Das Thema Bodenfruchtbarkeit und Humusaufbau gewinnt angesichts zunehmender Wetterextreme immer mehr an Bedeutung.

Mit seinem neuen Projekt „Humusanreicherung in der Landwirtschaft“ widmet sich der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald diesem Thema. Im Rahmen einer praxisnahen Vortrags-, Versuchs- und Workshop-Reihe haben Landwirte/innen die Möglichkeit, sich mit der spannenden Theorie und Praxis des Humusaufbaus auseinander zu setzen und Bodenproben zu werden. Sie profitieren von den Erfahrungen ihrer Berufskollegen/innen und bekommen einen Einblick, wie sich welche Maßnahmen auf die Humus- und Nährstoffgehalte sowie die Klimaresilienz ihrer Böden auswirken.

Eine neue Broschüre des Naturparks informiert über Grundlagen zum Thema Humus, insbesondere über die neue Humustheorie, ein Einlegeblatt über die am 24. Oktober 2024 beginnende Veranstaltungsreihe.

Beides ist kostenlos beim Naturpark erhältlich. Um ein möglichst großes Publikum anzusprechen, werden viele Veranstaltungen im Hybrid-Format angeboten, wodurch sowohl eine Präsenz- als auch eine Online-Teilnahme möglich ist.



Ein Blick in den Boden verschafft einen Einblick in Bodenstruktur, Krümelgefüge, Durchwurzelungsgrad und Feinwurzelanteil

Bildnachweis: Beate Leidig

Weitere Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Beate Leidig

Telefon: 07192/9789-09

Bürozeiten: Montag, Donnerstag und Freitag vormittags

E-Mail: beate.leidig@naturpark-sfw.de

Homepage: www.naturpark-sfw.de



„Im Süden ganz oben“: Marketingstrategie beschlossen

Tourimia Tourismus GmbH trifft sich zur ersten Gesellschafterversammlung

„Im Süden ganz oben“ ist der Titel der neuen, gemeinsamen Wort-Bild-Marke, mit der sich die Tourimia Tourismus GmbH künftig präsentieren möchte. Diese hat Geschäftsführer Bernhard Mosandl bei der ersten ordentlichen Gesellschafterversammlung der neuen touristischen Dach-Destinationsmanagement-Organisation (Dach-DMO) im nördlichen Baden-Württemberg vorgestellt. Die Gesellschafter aus den sechs regionalen Tourismusvereinen und dem Rhein-Neckar-Kreis stimmten dem Vorhaben zu. Zudem wurde über erste, bereits umgesetzte Maßnahmen der neuen Dach-DMO berichtet und wurden weitere Marketingmaßnahmen und Projekte beschlossen.

Harmonischer Findungsprozess

Beeindruckt von dem Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen den Geschäftsführungen der sieben touristischen Landschaften und der beauftragten Markenagentur zeigte sich der Vorsitzende der Gesellschafterversammlung, Landrat Christoph Schauder (Main-Tauber-Kreis). „Mir war bewusst, dass es nicht einfach sein wird, eine gemeinsame Wort-Bild-Marke für alle Gebiete in unserer Kooperation zu finden. Umso mehr stellt dieser Schritt einen weiteren Meilenstein in der Entwicklung der Tourimia Tourismus GmbH dar. Ich bin gemeinsam mit den anderen Gesellschaftern sehr froh, dass wir heute effektive Ergebnisse präsentieren konnten. Dies gibt uns allen die Gewissheit, dass der eingeschlagene Weg genau der richtige ist.“

Geschäftsführer Bernhard Mosandl ist seit 1. Juli im Amt. In Bezug auf den Markenfindungsprozess zeigt er sich ebenfalls sehr positiv gestimmt. „Ich habe schon einige dieser Prozesse begleitet, aber noch nie habe ich so viel Zustimmung, Harmonie und Begeisterung erlebt wie bei der Kreation unserer neuen Wort-Bild-Marke“, erklärt Mosandl.

Die Festlegung einer gemeinsamen touristischen Wort-Bild-Marke ist nach seinen Worten einer der wichtigsten Aufgaben des Gründungsprozesses. „Dies gilt umso mehr, wenn es sich um eine touristische Kooperation handelt, die sowohl den Einheimischen wie auch den Gast emotional ansprechen muss. Aus diesem Grund haben wir bereits vor Monaten die Markenagentur Pilum aus der Steiermark ins Boot geholt“, erklärte Bernhard Mosandl. Er hatte die Ergebnisse final zusammengefasst und mit allen Beteiligten abgestimmt. „Wir haben hier intensive, konstruktive Gespräche geführt, weil der Claim eine Region mit 8,5 Millionen Übernachtungen langfristig am touristischen Markt platzieren

soll. Dabei soll er Aufmerksamkeit schaffen und sympathisch wirken“, fasste Mosandl zusammen.

Gemeinsame Verortung als Hebel zum Erfolg

Inspiziert von der Markenstrategie der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW), die mit dem Slogan „Wir sind Süden“ wirbt, weist die neue touristische Dach-DMO darauf hin, dass man sich in Baden-Württemberg „ganz oben“ befindet. „Eine gemeinsame Verortung für alle zu finden, war der Hebel hin zur erfolgreichen Markenstrategie. Es ist von existenzieller Bedeutung, dass sich alle Tourismusgemeinschaften und der Landkreis Rhein-Neckar hier wiederfinden und wir so nun ab 2025 unsere touristische Marke umsetzen können“, erläutern Landrat Christoph Schauder und Geschäftsführer Bernhard Mosandl unisono.

Die Marke wurde bereits beim Deutschen Patent- und Markenamt angemeldet und geschützt, die notwendigen Domains wurden gesichert und die Waren- und Produktklassifizierungen vorgenommen. Die Teilnehmer der Gesellschafterversammlung zeigten sich überzeugt, dass damit die Grundlagen für den Beginn einer erfolgreichen touristischen Arbeit gelegt sind und die Tourimia Tourismus GmbH somit auf dem Weg ist nach „im Süden ganz oben“.

Zur Tourimia Tourismus GmbH gehören die Tourismusorganisationen Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus e. V., Touristikgemeinschaft Odenwald e. V., Tourismusverband „Liebliches Taubertal“ e. V., Touristikgemeinschaft Hohenlohe e. V., Kraichgau-Stromberg Tourismus e. V., Touristikgemeinschaft Heilbronner Land e. V. sowie der Rhein-Neckar-Kreis.



Über die neue Wort-Bild-Marke „Im Süden ganz oben“ freuen sich die Verantwortlichen der Tourimia Tourismus GmbH (von links): Landrat Norbert Heuser (Heilbronn), Landrat Ian Schölzel (Hohenlohekreis), Geschäftsführer Bernhard Mosandl, Bürgermeister Klaus Detlev Hüge (Bad Schönborn), Landrat Dr. Achim Brötel (Neckar-Odenwald-Kreis), Dezernent Ulrich Bäuerlein (Rhein-Neckar-Kreis) und Landrat Christoph Schauder (Main-Tauber-Kreis).

Foto: Landratsamt Main-Tauber-Kreis, Michelle Fabri

Der Landkreis Schwäbisch Hall informiert

Stipendienprogramm für Studierende der Humanmedizin

Bewerbungen können bis 15.10.2024 eingereicht werden

Interessierte können sich noch bis zum 15. Oktober 2024 für das Stipendienprogramm bewerben. Der Landkreis fördert Studierende der Humanmedizin bis zum Ende der Regelstudienzeit mit einem monatlichen Betrag von 500,- €. Im Gegenzug verpflichten sich die Studierenden zu einer vierjährigen vertragsärztlichen Tätigkeit im Landkreis Schwäbisch Hall, im Anschluss an die fachärztliche Weiterbildung.

Die Richtlinie des Stipendienprogramms mit allen wesentlichen Informationen (Bewerbungsverfahren, Nachweispflichten der Stipendiaten) ist auf der Startseite der Kommunalen Gesundheitskonferenz unter www.geko-sha.de eingestellt.

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann dies entscheidend für schnelle Hilfe sein!

Freiwillige Feuerwehr Fichtenberg

CO macht k.O.



Mit Beginn der Heizperiode steigt die Gefahr von Kohlenmonoxidvergiftungen. Schon geringe Mengen des unsichtbaren, geruchlosen und giftigen Gases in der Raumluft können schwerwiegende gesundheitliche Folgen haben. In den vergangenen zehn Jahren wurden durchschnittlich 3.500 Patientinnen und Patienten jährlich mit einer Kohlenmonoxid-Vergiftung in Deutschlands Krankenhäuser eingeliefert. Jede sechste endet tödlich.

Bei der Nutzung von Brennstoffen kann sich ohne ausreichende Belüftung oder durch defekte Geräte Kohlenmonoxid bilden, was zu schweren Gesundheitsschäden und sogar zu Todesfällen führen kann. Die Zeitumstellung auf die Winterzeit ist daher der ideale Anlass, um Vorsorgemaßnahmen zu ergreifen. Auch die regelmäßige Wartung von Gasthermen, Öfen, Kaminen und Schornsteinen ist unerlässlich, um das Risiko zu minimieren.

Hermann Schreck, Vizepräsident des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV) erläutert: „Menschen können Kohlenmonoxid weder riechen, sehen noch schmecken. Nur CO-Melder können das lebensgefährliche Kohlenmonoxid im Raum messen und schon bei geringen Konzentrationen alarmieren.“ Hintergrund: die Symptome lassen sich nicht eindeutig zuordnen und ähneln anfangs denen einer Grippe: Kopfschmerzen, Schwindel, Schwächegefühl und Übelkeit. Eine schwere CO-Vergiftung kann zu Krampfanfällen, Herzrhythmus- und Bewusstseinsstörungen bis hin zum Tod führen.



Die nächsten Termine

Montag, 14. Oktober 2024, 19.00 Uhr

Übung Maschinisten

Dienstag, 15. Oktober 2024, 18.00 Uhr

Jugendfeuerwehr (ab 10 Jahren)

Freitag, 18. Oktober 2024, 19.00 Uhr

Übungsdienst Einsatzabteilung

Mittwoch, 23. Oktober 2024, 16.30 Uhr

Nachwuchs 2.0 (ab 6 Jahren)

Ärztlicher Sonntagsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bundesweiter Notfalldienst

116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der **Tel. 01801/116 116** (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/> Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Augen-Notfallpraxis Heilbronn

SLK-Klinikum am Gesundbrunnen

Am Gesundbrunnen 20 - 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 18.00 – 22.00 Uhr,
Samstag, Sonntag, Feiertag 9.00 – 22.00 Uhr, durchgehend besetzt
Zentrale Rufnummer: 116 117

Kinder-Notfallpraxis Schwäbisch Hall

am Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall GmbH

Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 9.00 – 15.00 Uhr, durchgehend besetzt
Zentrale Rufnummer: 116 117

Rettungsdienst

Zu jeder Tages- und Nachtzeit:

112

Bereitschaftsdienst der Hebammen

Samstag, 12.10./Sonntag, 13.10.2024

Martina Wolf-Thiessat, Tel. 07192/9300089

HNO-Notfallpraxis Heilbronn

SLK-Klinikum am Gesundbrunnen

Am Gesundbrunnen 20 - 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 10.00 – 20.00 Uhr, durchgehend besetzt
Zentrale Rufnummer: 116 117

„Team Rottal“ der Kirchlichen Sozialstation Gaildorf

erreichbar unter Telefonnummer 07971/4216

Apothekendienst

Freitag, 11. Oktober

Löwen-Apotheke, Am Markt 3, 74523 SHA, Tel. 0791/6350

Samstag, 12. Oktober

Kochertal-Apotheke, Hauptstr. 50, 74429 Sulzbach-Laufen, Tel. 07976/400

Vitalwelt Apo im Kerz, Daimlerstraße 70, 74545 Michelfeld, Tel. 0791/9540327

Sonntag, 13. Oktober

Dreikönig-Apotheke, Am Spitalbach 21, 74523 SHA, Tel. 0791/970910

Montag, 14. Oktober

Kreuzäcker-Apotheke, Komberger Weg 30, 74523 SHA, Tel. 0791/930970

Dienstag, 15. Oktober

Apotheke im Städtle, Im Städtle 4, 74541 Vellberg, Tel. 07907/98790

Mittwoch, 16. Oktober

Hagenbach-Apotheke, Hagenbacher Ring 32, 74523 SHA, Tel. 0791/51644

Sonnen-Apotheke, Ellwanger Str. 6, 74424 Bühlertann, Tel. 07973/250

Donnerstag, 17. Oktober.

Rößler-Apotheke, Hohenloher Str. 29, 74547 Untermünkheim, Tel. 0791/89422

Freitag, 18. Oktober

Buhl'sche Apotheke, Kanzleistr. 5, 74405 Gaildorf, Tel. 07971/959 60

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Fichtenberg



Wochenspruch:

Es ist dir gesagt, Mensch was gut ist und was der Herr von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.

Micha 6,8

Samstag, 12. Oktober 2024

13.00 Uhr Abfahrt zum Konfi-Tag in Michelbach

Sonntag, 13. Oktober 2024

10.30 Uhr Gottesdienst in der Kilianskirche (Pfarrerin Ursula Braxmaier) mit Taufe von Matheo Luis Ammon, anschließend Mittagessen

- 10.30 Uhr bis 11.15 Uhr Bücherei geöffnet, Gemeindehaus unterer Eingang
 12.00 Uhr Gemeinsames einfaches Mittagessen im Gemeindehaus
 19.00 Uhr Fußballtreff auf dem Kronenplatz
 Das Opfer an diesem Sonntag ist für unsere eigene Gemeinde bestimmt

Montag, 14. Oktober 2024

- 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr Wichtelgruppe II, Ansprechpartnerin: Isabel Krizsan
 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr Meditation im Gemeindehaus
 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr Bücherei geöffnet, Gemeindehaus unterer Eingang

Dienstag, 15. Oktober 2024

- 20.00 Uhr Vorbereitungstreffen Konfi-3 im Gemeindehaus

Mittwoch, 16. Oktober 2024

- 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus
 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr Mädchenjungschar 2. – 5. Klasse, Gemeindehaus
 18.00 Uhr Mitgliederversammlung des Krankenpflegefördervereins im evang. Gemeindehaus in Fichtenberg
 20.00 Uhr Kirchenchor

Donnerstag, 17. Oktober 2024

- 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr Wichtelgruppe, Ansprechpartnerin: Isabelle Krizsan
 14.00 Uhr Seniorengymnastik
 20.00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 18. Oktober 2024

- 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr Bubenjungschar 3. – 7. Klasse, Gemeindehaus

Erntedankgottesdienst mit dem Kindergarten

Am Sonntag, 29. September, feierte unserer Gemeinde Erntedankgottesdienst in der Kilianskirche zusammen mit dem Kindergarten. Zu Beginn des Gottesdienstes zogen die Kinder feierlich in die Kirche ein und jedes Kind brachte eine kleine Erntedankgabe mit, die am Altar abgelegt wurde. Mit vollem Engagement sangen die Kindergartenkinder zusammen mit den Erzieherinnen 3 schöne Lieder im Gottesdienst und beteten einen Psalm.



Der Altar war festlich geschmückt mit Erntegaben aus Feld und Garten, für die wir herzlich Danke sagen. Alle Gaben kommen der Missionschule in Unterweissach zugute. Das Opfer, das gegeben wurde, geht an die Katastrophenhilfe der Diakonie.



Mitmachen statt nur dabei sein – Konzert von und mit Mike Müllerbauer am 24. Oktober 2024 um 17.00 Uhr in der Fichtenberger Kilianskirche

Wer bei einem Konzert vor allem ans Zuhören und Zuschauen denkt, der hat Mike Müllerbauer noch nicht kennengelernt. Denn bei dem sympathischen 48-Jährigen lautet die Devise: mitmachen statt nur dabei sein. Mit seiner humorvollen Art, den groovigen Songs und kinderleichten Mitmach-Choreografien begeistert der leidenschaftliche Kinderliedermacher Jung und Alt, Klein und Groß.

Bereits zum dritten Mal ist Müllerbauer am 24. Oktober in der Fichtenberger Kilianskirche zu Gast. Das Feedback eines begeisterten Familienvaters vom letzten Mal lautet: „Mit eurer Musik und den tollen Texten können wir als Eltern unseren Kindern christliche Werte vermitteln und dabei so richtig Spaß haben.“

Ganz besonders darf man sich auf die Mitwirkung des Fichtenberger Schulchors freuen, der bereits jetzt fleißig für den Auftritt übt.

In seinem aktuellen Programm „Jeder ist willkommen!“ hat der Musiker viele eingängige Songs seiner neuen CD „Das alles bist du!“ im Gepäck. Aber auch seine beliebtesten Lieder, die in vielen Kinderzimmern, Kirchen, Schulen und Kindergärten nicht mehr wegzudenken sind, werden abgefeiert.

Doch Spaß ist nicht das einzige, was Mike Müllerbauer kann. Neben viel guter Laune packt er durchaus auch ernste Themen an: wie man damit umgeht, wenn man denkt, man sei nicht so cool und wichtig wie andere oder was einem helfen kann, wenn’s mal nicht so gut läuft.

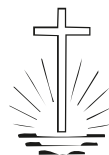
Und auch der christliche Glaube hat neben Humor und Partystimmung Platz in Mikes Texten: So ermutigt er immer wieder, auf Gott zu vertrauen und singt von dem Glück, dass Gott uns im Alltag begleitet. Müllerbauer, selbst Vater von drei Kindern, kommt dabei nicht mit dem erhobenen Zeigefinger, sondern findet Worte, die Kinder verstehen und die ihnen Mut machen.

Begleitet wird der Künstler von Andreas Doncic (Gesang, Keyboard, Saxofon). Gemeinsam feuern sie eine kreative Bühnenshow ab. Dass die Chemie zwischen den beiden stimmt und sie selbst eine Menge Spaß haben, spürt man sofort. Mit eingängigen Melodien, knackigen Rhythmen, witzigen Texten und der für sie so typischen Lebensfreude sind sie vor allem eines: ansteckend. In all dem transportieren die zwei glaubwürdig die Freude an der Musik und am Leben – und laden ein, sich ebenso an Gott zu freuen.

Wer am 24. Oktober 2024 ab 17.00 Uhr in Fichtenberg dabei sein möchte, bekommt bereits jetzt Karten im Vorverkauf bei Buchhandlung Schagemann in Gaildorf oder kann im Ev. Jugendwerk Gaildorf Karten telefonisch unter 07971/8701 vorbestellen.

Veranstaltet wird das Konzert von der Ev. Kirchengemeinde Fichtenberg und dem ejw Gaildorf.

Neuapostolische Kirche



Hauptstraße 23

Donnerstag, den 10. Oktober 2024

20.00 Uhr Gottesdienst mit Apostel Herrmann

Sonntag, den 13. Oktober 2024

9.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, den 17. Oktober 2024

20.00 Uhr Gottesdienst

Es besteht die Möglichkeit die örtlichen Gottesdienste am Telefon mitzufeiern.

Die Einwahlnummer kann unter Tel. 07971/3062 beim Gemeindeleiter erfragt werden.

Ferner kann das Angebot der per Livestream übertragenen Videogottesdienste genutzt werden. Auskunft hierzu und die jeweils aktuellen Links erhalten Sie ebenfalls über den Gemeindeleiter.

Vereinsnachrichten



Gesangverein Fichtenberg

Singstunde

Dienstag, 15. Oktober, ab 19.30 Uhr im Schützenhaus.

DGE BESENAUSFAHRT
19. Oktober 2024
ZUR BESENWIRTSCHAFT NACH KAISERSBACH- GEBENWEILER

* ABFAHRT ERLENHOF – DORFHEIM: CA. 17:00 UHR
* EINSTIEG FICHTENBERG – MARKTPLATZ: CA. 17:15 UHR

* BEITRAG PRO PERSON 10,00 €
* DIE PLÄTZE SIND BEGRENZT,
DIREKTE ANMELDUNG BEI
SARAH WELLER - 0176 30619929
ODER DG.ERLENHOF@FREUNET.DE

-DABEI SEIN IST ALLES-

LandFrauen Fichtenberg



Einladung zum Herbstcafé im Hofcafé Speck Hirschfelden am 22.10.2024

Wir treffen uns zu unserem letzten gemütlichen Kaffee-Treff des Jahres um 14.30 Uhr an der Gemeindehalle, um Fahrgemeinschaften zu bilden. Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen von Mitgliedern und Gästen. **Bitte melden Sie sich bis zum 18. Oktober 2024 bei Daniela Bauer, Tel. 21555, an.**

Vortrag „Prioritäten neu setzen, wenn man verstanden hat: das Leben ist endlich“ am 5.11.2024 um 19.00 Uhr im Gasthaus Krone Die Fachkrankenschwester Palliative Care, systemische Beraterin und Trauerbegleiterin Christine Schönfeld referiert an diesem Abend.

Wir beschäftigen uns mit so vielen Dingen des Lebens, jedoch kaum mit unserer Endlichkeit. Sie ist ein Tabu, obwohl nichts sicherer ist als der Tod. Was werden wohl für uns die wichtigsten Dinge sein, wenn wir auf unser Leben zurückblicken? Im jahrelangen Umgang mit schwer kranken und sterbenden Menschen bekam die Referentin eine Ahnung davon, was im Leben wirklich zählt. Es ist spannend zu erleben, dass Sterbende immer wieder die selben wichtigen Dinge angeben, für die es sich lohnt zu leben.

An diesem Abend werden wir gemeinsam auf die Reise gehen, diese Prioritäten wieder neu zu entdecken und unser Leben wieder auf die wirklich wichtigen Dinge auszurichten. Nach dem Vortrag können Sie noch Fragen an die Referentin richten und sich austauschen.

Info und Anmeldung bis 31.10.2024 bei Daniela Bauer, Tel. 21555.

Unsere nächsten Termine:

15.10.2024 Bewegungs- und Begegnungstreff 18.30 Uhr an der Gemeindehalle
Präventive Gymnastik immer montags um 19.30 Uhr im Anbau der Gemeindehalle

Die Veranstaltungen finden im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverband Württemberg-Baden e. V. statt.

Musikverein Fichtenberg



Der Musikverein Fichtenberg bedankt sich...

Unser Weinfest am 6. Oktober 2024 war wieder eine sehr gelungene Veranstaltung. Der Musikverein Sulzbach/Kocher bot über die Mittagszeit ein unterhaltsames Musik-Repertoire und unterhielt die Gäste in der voll besetzten Halle sehr gut. Und auch wir Fichtenberger Musiker hatten viel Spaß auf der Bühne und waren mit unserem Publikum sehr zufrieden. Den Festausklang übernahm der Musikverein Nattheim mit zahlreichen musikalischen Zugaben und klasse Stimmung.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die uns bei unserem Fest so tatkräftig unterstützt haben. Vielen Dank für die Kuchenspenden, die Hilfe am Ausschank oder in der Küche. Ein herzliches Dankeschön an alle Bedienungen und an alle anderen Helfer. Natürlich bedanken wir uns auch bei allen Festbesuchern. Sie haben durch Ihre Anwesenheit zum Gelingen unseres Weinfestes beigetragen! Und natürlich gratulieren wir auch den Gewinnern vom Sauschätzen sehr herzlich!

Noch nicht genug von Sau, Nattheim und unserer musikalischen Unterhaltung? Begleiten Sie uns bei unserem Auftritt im Nattheimer Breama-Nest. Am 10. November umrahmen wir musikalisch deren Schlachtfest. Kommen Sie gerne auf uns zu, um uns als Fangemeinde zu begleiten und zu unterstützen.

Herzlichen Dank!

Ihr Musikverein Fichtenberg e. V.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Fichtenberg



Wanderung in den Weinbergen des Remstals

Am Sonntag, 13. Oktober 2024, führen wir unsere traditionelle Wanderung in den Weinbergen um die Weinorte Beutelsbach, Schnait und Strümpfelbach im Remstal durch. Es werden wieder zwei verschieden lange Touren angeboten. Start für beide Touren ist beim Bahnhof in Beutelsbach. Die große Tour mit Wanderführer Eberhard Vogel führt durch die Weinberge an der Burgruine Kappelberg vorbei hinauf auf den Hohberg. Weiter geht es zum Schönbühl mit dem größten Trinkwasserspeicher der Landeswasserversorgung. Von dort führt der Weg weiter zunächst durch Streuobstwiesen, dann wieder durch Weinberge hinunter zum Weinort Schnait. Über den Streuobstpfad „Schnaiter Rain“ beginnt der immer steiler werdende Anstieg zum Landgut Burg. Von dort ist es nur noch ein kurzes Stück zum Gedenkstein und Aussichtspunkt Karlstein. Nach dem Genuss der tollen Aussicht geht es durch die Weinberge hinunter nach Strümpfelbach. *Auf dem Weg zur Abschlusseinkehr im „Gasthaus zum Grette“ laufen wir durch eines der schönsten Fachwerkdörfer Deutschlands, das Alte Rathaus zählt aufgrund seiner exponierten Lage im Ortskern zu den prächtigsten Fachwerkhäusern Württembergs.* **Die Streckenlänge dieser Tour beträgt 14,5 km mit 390 Höhenmetern.**

Die Teilnehmer der kleinen Tour laufen mit Wanderführerin Christa Vogel direkt nach Schnait und von dort auf gleichem Weg wie die große Tour nach Strümpfelbach. **Die Streckenlänge beträgt 9,5 km mit 250 Höhenmetern.**

Genießen Sie bei dieser Wanderung die wunderschön gefärbte Herbstlandschaft und die tollen Aussichten.

Bitte beachten: Wetterfeste Kleidung sowie gutes Schuhwerk mit Profilsohlen ist empfehlenswert. Rucksackvesper und Getränke sollten mitgenommen werden.

Treffpunkt am Sonntag, 13.10., um 9.15 Uhr an der Gemeindehalle Fichtenberg oder 9.30 Uhr direkt am Bahnhof Fornsbach. Mit Zug und S-Bahn fahren wir nach Beutelsbach. Die Rückfahrt erfolgt mit dem Bus.

Aus organisatorischen Gründen ist zu dieser Wanderfahrt eine **Anmeldung bis spätestens Freitag, 11. Oktober 2024, 12.00 Uhr** bei Eberhard Vogel (07971/7439 oder 0160/90810838; Mail: eberhard.vogel@t-online.de) erforderlich. **Gäste sind herzlich willkommen!**



Sportkameradschaft Fichtenberg

Fitness-Gymnastik

Ab **Mittwoch, 9.10., von 19.00 bis 20.00 Uhr, beginnt wieder die Fitness-Gymnastik** im Gymnastikraum der Gemeindehalle mit den Trainerinnen Carolin von Au, Silke Deininger und Franziska Harr.

SK Fichtenberg



SK Fichtenberg – TSC Murrhardt 3:4 (1:3) Fichtenbergs Aufholjagd wird nicht belohnt

In einem wilden Umfängen zählt die SK Fichtenberg in der A2 Lehrgeld und kassiert die nächste Pleite. Bruchlandung für die SK Fichtenberg und Jannik Paxian. In einer hektischen Partie setzte es eine bittere 3:4-Pleite.

In der Begegnung zwischen dem 10. und dem 13. der Tabelle kamen die Gäste aus Murrhardt wacher aus den Katakomben und hatten prompt die erste Chance. Doch Fichtenbergs Torhüter Pascal Fritz verhinderte im Duell mit Berkay Uzun dank einer Glanzparade den frühen Rückstand (1.). Der Bezirksliga-Absteiger wollte laut seinem Trainer Onufrios Michailidis endlich „in der Liga ankommen“ und zeigte eine immer stärker aufspielende Viechberg-Elf mit einer enormen Chancenverwertung.

Eiskalte Gäste

Einen schnellen Spielzug nutzte erst Uzun zur Führung (23.) und der lautstarke Gästeanhang hatte sich noch nicht mal hingesetzt, da erhöhte Trainersohn Georgios Michailidis auf 0:2 (24.).

Die Mannschaft von Trainer Dario Miklic schüttelte sich kurz und hatte wieder mehr vom Spiel. Dass es am Tag der Deutschen Einheit aber nichts mit Punkten wurde, lag auch am fehlenden Glück in strittigen Szenen auf Höhe des gegnerischen Sechzehners. Ahat Murat erhöhte mit einem Handelfmeter auf 0:3 (42.) und Fabian Wohlfahrt verkürzte mit der prompten Antwort auf (43.).

Nach dem Seitenwechsel drückten die Hausherren auf den Anschluss und erarbeiteten sich eine Reihe von Chancen heraus. Doch die Vierfachchance in der 56. Spielminute brachte nicht den erhofften Treffer. Erst Nico Weidner hatte mehr Erfolg und traf nach Vorlage von Rene Weinberger per Kopf zum 2:3 (63.).

Das Spielgeschehen blieb sich treu: Die Fichtenberger Elf war zwar überlegen, doch das nächste Tor fiel auf der anderen Seite. TSC-Akteur Hadi Abouatie sorgte für den nächsten Nackenschlag (73.).

Die Partie, die von Anfang an sehr hektisch war, ging in eine wilde Schlussphase. Die Gäste, ein türkischer Familienverein mit großer Tradition, wollten unbedingt mit einem Sieg die SKF in der Tabelle überholen. Und nach hartem Kampf war es dann geschafft. Auch wenn der eingewechselte Cemil Tahta seine Elf noch auf 3:4 heranbrachte.

SK Fichtenberg: Pascal Fritz, Yannis Sauerteig, Marius Ziegler, Rene Weinberger, Nils Joos (80. Patrick Mai), Leon Widmann, Nicolas Schmiedt, Fabian Wohlfahrt, Luis Weinberger, Nico Weidner, Jannik Paxian (67. Cemil Tahta)

FV Sulzbach/Murr – SK Fichtenberg 1:0 (1:0)

Nächste Pleite für die SK Fichtenberg

Die SKF zieht auch beim FV Sulzbach/Murr mit 0:1 den Kürzeren und kassiert damit die dritte Pleite in Folge.

Die englische Woche meinte es nicht gut für die Sportkameradschaft. Nach zwei Pleiten in Folge zog die Mannschaft von Trainer Dario Miklic auch beim ewigen Rivalen mit 0:1 den Kürzeren. In einer ausgeglichenen Partie sorgte der nimmersatte FVS-Torjäger Aljoscha Schöffner bereits in der 16. Spielminute für das Tor des Tages. Bis zum Rückstand zeigte sich Gewohntes für die Gäste.

Die Mannschaft in den schwarzen Jerseys bestimmte das Spiel und musste dennoch einem Rückstand hinterherlaufen. Fichtenberg blieb am Drücker und hatte vor der Pause noch zwei dicke Chancen durch Fabian Wohlfahrt (30.) und Bastian Kübler (35.), die aber ungenutzt blieben. Nach dem Seitenwechsel wurde die Begegnung hitziger, doch außer aggressiven Zweikämpfen war wenig zu berichten und die Uhr tickte Richtung Abpfiff.

Durch die Auswärtsniederlage rutscht die Viechberg-Elf auf den vorletzten Tabellenrang ab.

Pascal Fritz - Yannis Sauerteig, Marius Ziegler (80. Patrick Mai), Rene Weinberger, Nils Joos (73. Marcel Weller) - Leon Widmann, Nicolas Schmiedt - Rico Hofmann (66. Cemil Tahta), Luis Weinberger, Bastian Kübler - Fabian Wohlfahrt

Ergebnisse vom Wochenende:

Herren:

Kreisliga B5:
SK Fichtenberg II – TSC Murrhardt II 4:2
Tore: Manuel Neumann (2), Philipp Spüle, Erdem Demirci
FV Sulzbach/Murr II – SK Fichtenberg II 1:2
Tore: Erdem Demirci, Maksym Shevchyk

Frauen:

Pokalspiel:
SK Fichtenberg – SGM Tiefenbach/Satteldorf II 2:3
Tore: Eliane Grothaus, Melissa Weller
Kreisliga A:
SK Fichtenberg II – SV Hoffeld II 0:7

Jugendabteilung:

A-Jugend/U19:
Kreisstaffel:
SGM Dünsbach/Blaufelden – SGM Rottal/Eutend./Ottendorf 5:0

B-Jugend/U17:

Kreisstaffel:
SGM Rottal – TSC Murrhardt 5:2

C-Jugend/U15:

Kreisstaffel:
SGM Rottal/Euten./Ottendorf I – SGM Sulzdorf/Hessental 1:2
SGM Rottal/Euten./Ottendorf II – SGM Satteldorf/Tiefenbach II 1:2
SGM Bühlermann I/Bühlerzell II – SGM Rottal/Eutend./Ottendorf I6:1

D-Jugend/U13:

Kreisstaffel:
SGM Rottal – TSV Gaildorf II 7:1

E-Jugend/U11:

Kreisstaffel:
SC Bibersfeld – SGM Rottal I 5:5
TSV Gaildorf III – SGM Rottal II 1:2

Vorschau:

Herren:

Punktspiel in Backnang, Kreisliga B5:
Sonntag, 13.10.2024, 12.45 Uhr
FC Viktoria Backnang II – SK Fichtenberg II

Frauen:

Punktspiel in Sulzdorf, Kreisliga A:
Samstag, 12.10.2024, 17.00 Uhr
SGM Sulzdorf/TSG Schwäbisch Hall – SK Fichtenberg

Punktspiel in Bernhausen, Kreisliga A:
Sonntag, 13.10.2024, 10.30 Uhr
TSV Bernhausen II – SK Fichtenberg II

Jugendabteilung:

A-Jugend/U19:

Punktspiel in Eutendorf, Kreisstaffel:
Samstag, 12.10.2024, 16.00 Uhr
SGM Rottal/Euten./Ottendorf – SV Ingersheim

B-Jugend/U17:

Punktspiel in Unterweissach, Kreisstaffel:
Sonntag, 13.10.2024, 10.30 Uhr
SGM Althütte/Unterweissach – SGM Rottal

C-Jugend/U15:

Heimspiel in Fichtenberg, Kreisstaffel:
Samstag, 12.10.2024, 10.00 Uhr
SGM Rottal/Euten./Ottendorf I – SGM Spfr./SSV Schwäbisch Hall II

Punktspiel in Oberrot, Kreisstaffel:

Dienstag, 15.10.2024, 18.30 Uhr
SGM Rottal/Euten./Ottendorf II – SGM Spfr./SSV Schwäbisch Hall III

D-Jugend/U13:

Punktspiel in Oberrot, Kreisstaffel:
Mittwoch, 16.10.2024, 18.00 Uhr
SGM Rottal – SGM Honhardt/Gründelhardt-Oberspeltach

E-Jugend/U11:

Heimspiel in Fichtenberg, Kreisstaffel:
Dienstag, 15.10.2024, 18.00 Uhr
SGM Rottal I – TSV Gaildorf I
Punktspiel in Michelbach/Bilz, Kreisstaffel:
Dienstag, 15.10.2024, 18.00 Uhr
SGM Michelbach/Westheim/Rieden II – SGM Rottal II

Besondere Aktion

Beim Saisonauftakt der Fußballerinnen von der SK Fichtenberg in der Kreisliga A Rems/Murr/Hall gegen die TSG Kirchberg/Jagst am Samstagnachmittag überstrahlten im Vorfeld der Partie funkelnde Kinderaugen am Fuße des Viechberg. Denn passend zum ersten Heimspiel in neuer Umgebung, mit der Gebietsreform tritt die erste Damenmannschaft der SKF nun gegen Mannschaften aus dem Haller/Hohenlohischen Bereich an, betrat der Nachwuchs der Sportkameradschaft/SGM Rottal als Einlaufkinder zusammen mit den beiden Mannschaften das Spielfeld. Unter Applaus der anwesenden Zuschauer und unterstrichen durch den Musikklassiker „Hells Bells“ von der Band AC/DC wurde eine gelungene Aktion erfolgreich abgerundet.

Die Idee stammte von Spielerin Melissa Weller. Die Trainerin der G-Jugend/Bambini hatte einen Geistesblitz, den sie zusammen mit Spielführerin Jana Schmid auch in die Tat umsetzte. „Wir wollten beim ersten Heimspiel ein kleines Highlight einbauen“, so Schmid. Dem Duo war wichtig, dass sich auch die Damenmannschaft bei der Jugend repräsentiert. Natürlich auch im Hinblick für die jüngsten Sprosse und Eltern,

dass es auch eine Zukunft im Damenfußball gibt. Und auf die dürfte man im Fichtenberger Lager durchaus mit Stolz zeigen. Denn in dieser Saison stellen die SKF-Frauen gleich zwei Mannschaften. Der zweite Anzug spielt ebenso in der Kreisliga A, aber gegen Gegner aus der Staffel Stuttgart/Reims/Murr.

Am Vormittag der Begegnung gegen Kirchberg/Jagst bot sich beim Bambini- und F-Jugendturnier auf Fichtenberger Boden auch die Möglichkeit, die Idee mit den Eltern zu besprechen. Und diese fand erfolgreich Gehör. Jetzt waren nicht nur die Spielerinnen sondern auch die Eltern Feuer und Flamme für diese besondere Aktion, die allen in bester Erinnerung bleiben zu vermag.

Während die Anspannung Richtung Anpfiff bei allen Beteiligten stieg, hatten die Kleinsten schon gewaltig Spaß. So wurde bei der Warm Up „Torschuss“ Weller bei ihrem Versuch vom jüngsten Anhang mit Sprechchören „Melissa, Melissa“, schon ordentlich angefeuert.

Glück brachte die super angekommene Aktion der Mannschaft von Trainer Jochen Schmid nur früh in der Partie. Weller, wer natürlich sonst, brachte bereits in der fünften Spielminute ihre Farben in Front. Doch trotz Überlegenheit verpassten es die Hausherrinnen, die Führung auszubauen. Ein Umstand, den auch Trainer Schmid in der Halbzeitpause nichts gutes erahnen ließ. „Ein Zustand der sich rächen könnte“, appellierte er an seine Elf. Und der Trainerfuchs wusste, was kommen mag. Trotz weiterer Möglichkeiten den Sieg unter Dach und Fach zu bringen, stand es am Ende „nur“ 1:1. Die Kirchbergerin Manuela Maier schnappte sich am Mittelkreis die Kugel, ließ im Laufduell ihre Gegenspielerinnen allesamt hinter sich und traf zum Ausgleich (59.). Zwei ver-schenkte Punkte zum Auftakt.



Neues aus der SKF-Jugend

Am vergangenen Wochenende starteten mit den Bambinis und F-Jugend auch die jüngsten Nachwuchskicker am Viechberg in die neue Saison. Der Bezirkswechsel in den nördlichen Bereich des neu gegründeten Bezirks Reims-Murr-Hall wurde auch hier gemeinsam mit dem Partnerverein FC Oberrot vollzogen, was komplett neue, jedoch regionalere Gegner zur Folge hat.

In zwei parallel durchgeführten Spieltage waren am Samstagvormittag somit folgende Mannschaften zu Gast:

- FC Oberrot
- SG Ottendorf/Eutendorf
- TSV Gaildorf
- SV Westheim

Für beste Bewirtung sorgten die fleißigen Eltern mit Getränke und allerlei Vesper und Kuchen.

Diese Woche, 12.10.2024, gehts dann für beide Jugendmannschaften gemeinsam zum weit entferntesten Turnier nach Westheim, dort rollt der Ball am Samstagvormittag ab 10.00 Uhr.

VdK-Ortsverband Rottal



Rekord: 270.000 Mitglieder im VdK-Landesverband

Der Sozialverband VdK-Baden-Württemberg e. V. hat so viele Mitglieder wie noch nie: 270.000 Menschen sind im VdK-Landesverband organisiert. Seit 1996 steigen die Mitgliederzahlen stetig, im Jahr 2023 allein um weitere 8400. Und die Rekordzahlen des Sozialverbandes VdK-Baden-Württemberg sprechen für sich und zeigen: Die Sorgen der Menschen im Land wachsen. Über 68.000 sozialrechtliche Beratungen gab es 2023 durch die VdK-Juristen. Sie beraten in 34 Geschäftsstellen im ganzen Land, von Radolfzell am Bodensee bis Tauberbischofsheim, von Aalen bis Freiburg im Schwarzwald. 12.000 Widersprüche, Klagen und Berufungen reichten sie 2023 ein – gegen Rentenbescheide, abgelehnte Krankenkassenleistungen und die Pflegekasse – noch nie waren es mehr. 18,4 Millionen Euro erstritten sie für die Mitglieder an Nachzahlungen im Jahr 2023, diese Summe war noch nie höher. In über 1.000 Ortsverbänden im ganzen Land haben über 9.000 Menschen ehrenamtlich ein Vorstandsamt inne. Gemeinsam mit den Mitgliedern in den Ortsverbänden organisieren sie Veranstaltungen, bringen die Menschen zusammen, mischen sich politisch ein und leben den Zusammenhalt im Sozialverband VdK-Baden-Württemberg e.V.

Nachbargemeinden

Sulzbacher Regenbogenmarkt

Die Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach-Laufen lädt herzlich ein zum Regenbogenmarkt. Verkauft werden Kinderkleidung, Spielsachen und Babybedarf.

Am Freitag, den 18. Oktober 2024, von 19.30 – 21.00 Uhr in der Stephan-Keck-Halle in Sulzbach-Laufen. Einlass für Schwangere mit Mutterpass und einer Begleitperson ab 19.00 Uhr. Bewirtung durch die Klasse 4b der Kochertal-Grundschule Sulzbach-Laufen.

Digitale Waldführung in Sulzbach-Laufen

Die Digitale Waldführung „1.000 Waldeinblicke“ im Gemeindefeld Sulzbach-Laufen ist noch bis 31. Oktober 2024 zugänglich.

Im Rahmen der „Deutschen Waldtage 2024“ und des Jubiläums „1.000 Jahre Sulzbach“ wurde vom Kreisforstamt Schwäbisch Hall eine digitale Waldführung konzipiert und eingeweiht. Interessierte Besucherinnen und Besucher können sich auf einem Rundweg von ca. 1.500 m über die

vielfältigen Funktionen des Ökosystems Wald informieren. Die Führung ist komplett digital, ein Smartphone wird benötigt. An 26 Stationen können mittels QR-Code Erläuterungen zu verschiedenen Themenbereichen abgespielt werden. Die digitale Waldführung „1.000 Waldeinblicke“ ist noch bis 31. Oktober 2024 rund um die Uhr zugänglich.

Nutzen Sie die Chance und informieren Sie sich über Ihren heimischen Wald!

Den Startpunkt erreichen Sie über den südlich der Stephan-Keck-Halle verlaufenden Wirtschaftsweg. Am Waldeingang in unmittelbarer Nähe zum Kocherwehr befindet sich die erste Station.

Der Flyer zur Waldführung kann auf der Homepage des Landratsamtes eingesehen bzw. heruntergeladen werden. Das Kreisforstamt Schwäbisch Hall wünscht viel Spaß und Freude bei der Digitalen Waldführung.

Weihnachtsmarkt Sulzbach-Laufen am 14.12.2024

Die ersten Weihnachtsartikel sind schon länger in den Läden erhältlich, was auch für uns bedeutet, mit den Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt 2024 zu beginnen.

Der Weihnachtsmarkt 2024 findet am **Samstag, den 14. Dezember 2024 von 15.00 – 22.00 Uhr rund um den Dorfplatz in Laufen und dem Ortszentrum** statt.

Haben Sie Interesse den Sulzbach-Laufener Weihnachtsmarkt mit Ihrem Angebot zu bereichern, dann melden Sie sich einfach unter Tel. 07976 91075-25 oder per E-Mail nadine.weller@sulzbach-laufen.de und Sie erhalten weitere Informationen sowie die erforderlichen Anmeldeunterlagen.

Was sonst noch interessiert

Naturpark Fränkischer Wald

20. Oktober – Sonntag

Aussichtsreicher Ebersberg

Auf der ca. 3-stündigen Wanderung mit Naturparkführerin Michaela Genthner gibt es Interessantes zur Flora, Fauna und Geschichte sowie Wissenswertes zum Ebersberg und seinem Schloss. Startpunkt ist um 14.00 Uhr am Parkplatz „Am Asang“ in Auenwald – Hohnweiler. Die Kosten liegen bei 10 € pro Person und Vesper, Getränk und ein Sitzkissen sollen mitgebracht werden. Die Anmeldung ist bis zum 19. Oktober unter 07191/318653 oder genthner@die-naturparkfuehrer.de möglich.

20. Oktober – Sonntag

25 km durch die herbstlichen Waldenburger Berge

Auf dieser 25-km-langen Wanderung nehmen die Naturparkführer Prof. Dr. Manfred Krautter und Walter Hieber die Teilnehmenden mit zum „Balkon Hohenlohe“, um die Aussichten zu genießen und noch einmal in den Herbstwald einzutauchen. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr am Parkplatz Neumühle am Neumühlsee in Waldenburg. Die Teilnahme an der ca. 7,5-stündigen Tour kostet 23 € pro Person und Vesper und Getränke sind inklusive. Die Anmeldung ist bis zum 18. Oktober unter 07181/83994 oder krautter@die-naturparkfuehrer.de möglich.

Veranstaltungsreihe „Regionaler Holzbautag“

Mit der **Veranstaltungsreihe „Regionaler Holzbautag“** möchten die **Partner der Initiative „Holzkompetenz“ – die Landkreise Heidenheim, Ostalbkreis und Schwäbisch Hall sowie die Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH Region Ostwürttemberg (WiRO)** – aufzeigen, wie der Baustoff Holz sehr attraktiv und wirtschaftlich nachhaltig beim privaten, gewerblichen und öffentlichen Bauen eingesetzt werden kann. Im Rahmen von anschaulichen Praxisberichten und Impulsen erhalten die Teilnehmenden nützliche Anregungen für ihre eigene Arbeit und profitieren vom Fachwissen der Referierenden. Die Holzkompetenz-Partner zusammen mit den Holzbau-Partnern freuen sich, Sie zum **10. Regionalen Holzbautag „Auf dem Holz(!)Weg: vom Baum zum Bau!“** in Oberrot, Landkreis Schwäbisch Hall begrüßen zu dürfen.

Termin: 25. Oktober 2024, 12.00 – 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: Fertighaus Weiss GmbH Sturzbergstr. 40-42 74420 Oberrot-Scheuerhalden

Kostenfreie Anmeldung (bis zum 21.10.2024) unter: www.ostwuerttemberg.de/veranstaltung

Betreuungsverein

Einführungsabende starten im Oktober in Schwäbisch Hall.

Der Betreuungsverein im Landkreis Schwäbisch Hall e. V. wendet sich an die Bürgerinnen und Bürger, um Interessierte für das öffentliche Ehrenamt der gesetzlichen Betreuung zu gewinnen.

Ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer sind Unterstützer, Interessensvertreter sowie rechtsgeschäftliche Vertreter von Mitmenschen, die durch eine Behinderung oder chronische Erkrankung im eigenen Handeln eingeschränkt sind. Sie werden dafür vom Betreuungsgericht bestellt.

Am 28.10. und 4.11. können sich Interessierte über die Tätigkeiten, Rechte und Pflichten gerichtlich bestellter Betreuer/innen sowie die Beratung und Unterstützung des Betreuungsvereins bei der Aufgabewahrnehmung umfassend informieren. Die Einführungsabende bauen inhaltlich aufeinander auf und sind auch geeignet für Angehörige, die in letzter Zeit für eine Person in der Familie die Aufgabe als Betreuerin oder Betreuer gerichtlich übertragen bekamen.

Interessierte wenden sich bitte zur Anmeldung einer unverbindlichen Teilnahme an Michael Köhler beim Betreuungsverein, Tel.-Nr. 0791/7557480 (ggfs. Anrufbeantworter) oder per E-Mail an m.koehler@btvsha.de.

Second-Hand-Basar in Uttenhofen

Der Förderverein Elterninitiative Kindergarten Uttenhofen e. V. lädt für Samstag, den 12. Oktober 2024, von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr zum Second-Hand-Basar in den Kindergarten und das Dorfgemeinschaftshaus in Rosengarten, Uttenhofen ein.

Angeboten werden Kleidung für Kinder, Teenies, Männer und Frauen sowie viel Zubehör rund ums Kind wie Kinderwagen, Fahrzeuge und Fahrräder.

Bereits ab 9.30 Uhr findet im Höfle des Kindergartens ein Kinderflohmarkt statt.

Für das leibliche Wohl gibt es eine große Auswahl an selbst gemachten Kuchen und Torten.

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim

Arbeiten und leben in Deutschland

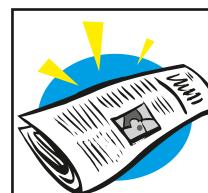
„Erste Schritte für einen erfolgreichen Jobeinstieg“

Vortrag am 24. Oktober in der VHS Schwäbisch Hall

Der Jobeinstieg in Deutschland kann mit vielen Herausforderungen verbunden sein. Die Referentinnen Sandra Villaverde Santos und Elena Wormer vom Welcome-Center Heilbronn-Franken sprechen über Chancen und erste Schritte auf dem Weg zur Arbeitssuche in Deutschland. Konkret geht es unter anderem um Jobsuche, Anerkennung von Berufsabschlüssen und Spracherwerb. Außerdem erhalten die Teilnehmenden Informationen zu den Anlaufstellen und Unterstützungsmöglichkeiten in der Region.

Die kostenfreie Veranstaltung findet am Donnerstag, 24. Oktober von 10.00 – 11.30 Uhr im Erhard-Eppler-Saal der Volkshochschule Schwäbisch Hall statt. Anmeldungen sind bei Bianca Biegel (E-Mail: Bianca.Biegel@jobcenter-ge.de, Tel. 0791/9758456) oder Rhode Karipidou-Speck (E-Mail: Schwaebischhall.BCA@arbeitsagentur.de, Tel. 0791/9758321) möglich.

Gemeinsame Veranstalter sind die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, das Jobcenter im Landkreis Schwäbisch Hall und das Mehrgenerationenhaus sowie die Volkshochschule Schwäbisch Hall im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung.



Ist Ihr Briefkasten gut lesbar beschriftet?

Sie erleichtern damit die zuverlässige Zustellung Ihres Mitteilungsblattes.

Suche für 2 bis 3 Stunden
wöchentlich
in Privathaushalt, Fichtenberg

Telefon 01 76/56 77 06 79

Reinigungs- kraft

Kirchliche
Sozialstation
Gaildorf 
Der ambulante Pflegedienst
Ihrer Gemeinde



Willkommen beim Team Rottal-Kochertal
Kirchliche Sozialstation Gaildorf

Der gemeinnützige Pflegedienst Ihrer Gemeinde **Tel. 07971 - 4216**

www.sozialstation-gaildorf.de

Kur/Urlaub im schönen Bad Füssing



Appartement/Kursuite zu vermieten!

Neubau, 40 m², Wohn-/Esszimmer, Küchenzeile, Schlafzimmer, Dusche/WC, Balkon, Stellplatz Tiefgarage, kurzfristig frei. Nur 100 m zur Europa-Therme, gegenüber Freizeitpark, sehr schöne Lage, Osteopathie/Physiotherapie und Kosmetik im Haus.

Die **Vermietung** für die **Suite-Nr. 321** ist nur über die Appartement-Vermietung **Schreiner**, Rezeption im Foyer der Europaresidenz möglich.

Telefon 0 79 57/81 01 u. 01 72/6 44 13 96

DER REDAKTIONSSCHLUSS

für Ihre Farbanzeige im Mitteilungsblatt ist

jeweils Montag, 10.00 Uhr



Ihre Ansprechpartner



Krieger-Verlag
Wir machen Mitteilungsblätter!

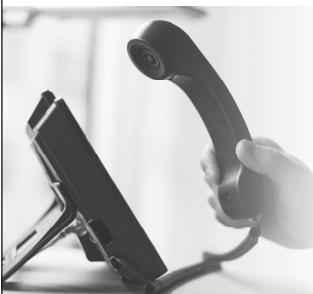
*Wir kümmern uns
um Ihr Anliegen!*

Vorwahl:
0 79 53

*Schneller
zum Ziel!*

Durchwahl:

- 98 01-0 Zentrale, Anzeigenannahme
- 98 01-20 Buchhaltung
- 98 01-21 Rechnungsstellung
- 98 01-23 Austrägerverwaltung
- 98 01-40 Anzeigensatz Ansprechpartner für Datentransfer per E-Mail
- 98 01-37 Redaktionssystem
- 98 01-90 Telefax



100 Weltspartag



Thomas App

Diana Dieterich



Wir bieten Ihnen Jubiläums- anlagen...

...für jeden Geschmack!



Tamara Hähne

Rosemarie Schumm



Angebote gültig bis 08.11.2024.

Fragen Sie uns danach. Wir freuen uns auf Sie!



Katharina Urban

Tatjana Willadt



Sparkasse
Schwäbisch Hall
Crailsheim

ANZEIGEN AUFGEBEN UNTER ANZEIGEN@KRIEGER-VERLAG.DE